



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 23. August 2013 spiegelte der Anstieg um eine Million € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) den Erwerb von Goldbarren durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,2 Milliarden € auf 211,5 Milliarden €. In der Woche zum 23. August 2013 führte das Eurosystem keine liquiditätszuführenden Transaktionen im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durch.

Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 0,6 Milliarden € auf 351,9 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) sank um 5,9 Milliarden € auf 918,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) erhöhten sich um 29 Milliarden € auf 86,7 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) gingen um 6,6 Milliarden € auf 510,6 Milliarden € zurück. Am 21. August 2013 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 97,6 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 97,7 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 192,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen mit einwöchiger Laufzeit wurden in derselben Höhe hereingenommen. Im Lauf der Woche wurden 0,7 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** vor Fälligkeit zurückgezahlt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (gegenüber 0,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 87,2 Milliarden € (gegenüber 81,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) verringerten sich um 1,9 Milliarden € auf 250,6

Aktiva	16.8.2013	23.8.2013	30.8.2013	6.9.2013
1 Gold und Goldforderungen	319 968	319 968	319 969	319 969
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	250 113	250 429	249 648	251 420
2.1 Forderungen an den IWF	84 665	84 655	84 569	84 655
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	165 447	165 774	165 079	166 765
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	22 691	22 806	23 960	23 151
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	21 876	22 275	22 304	22 273
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	21 876	22 275	22 304	22 273
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	790 931	790 349	790 549	786 512
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	97 561	97 729	97 126	95 621
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	693 258	692 604	693 292	688 642
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	111	15	131	2 249
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	82 123	80 848	79 674	75 181
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	603 863	602 535	603 118	604 244
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	252 499	250 597	250 139	250 139
7.2 Sonstige Wertpapiere	351 364	351 938	352 979	354 104
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	28 356	28 356	28 356	28 361
9 Sonstige Aktiva	248 601	243 266	243 062	245 564
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>2 368 521</b>	<b>2 360 832</b>	<b>2 360 639</b>	<b>2 356 675</b>
Passiva	16.8.2013	23.8.2013	30.8.2013	6.9.2013
1 Banknotenumlauf	924 226	918 346	919 379	920 395
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	555 261	535 929	533 479	539 639
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	281 539	256 148	272 260	269 181
2.2 Einlagefazilität	81 202	87 224	70 569	79 934
2.3 Termineinlagen	192 500	192 500	190 500	190 500
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	20	56	149	24
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	6 476	6 139	5 565	6 303
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	81 443	109 457	108 765	94 559
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	57 896	86 653	86 445	70 394
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	23 747	22 804	22 320	24 164
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	136 797	131 783	135 006	136 406
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	1 422	1 590	1 840	1 662
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	5 797	5 870	5 762	6 554
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	5 797	5 870	5 762	6 554
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	54 240	54 240	54 240	54 240
10 Sonstige Passiva	227 759	222 378	221 504	221 819
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	284 680	284 680	284 680	284 680
12 Kapital und Rücklagen	90 419	90 419	90 419	90 419
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>2 368 521</b>	<b>2 360 832</b>	<b>2 360 639</b>	<b>2 356 675</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte erworbenen Titeln zurückzuführen. In der Woche zum 23. August 2013 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 190,7 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 44,1 Milliarden € beziehungsweise 15,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 25,4 Milliarden € auf 256,1 Milliarden €.

In der Woche zum 30. August 2013 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,2 Milliarden € auf 211,8 Milliarden €. In der Woche zum 30. August 2013 führte das Eurosystem keine liquiditätszuführenden Transaktionen im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durch.

Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 1 Milliarde € auf 353 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 1 Milliarde € auf 919,4 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 0,2 Milliarden € auf 86,4 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 18,8 Milliarden € auf 529,3 Milliarden € zu. Am 28. August 2013 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 97,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 97,1 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 192,5 Milliarden € fällig, und neue

Einlagen in Höhe von 190,5 Milliarden € mit einer Laufzeit von einer Woche wurden hereingenommen. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 5,8 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 6,8 Milliarden € wurde abgewickelt; 0,3 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** wurden vor Fälligkeit zurückgezahlt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der Einlagefazilität (Passiva 2.2) belief sich auf 70,6 Milliarden € (gegenüber 87,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) verringerten sich um 0,5 Milliarden € auf 250,1 Milliarden €. Zurückzuführen war dieser Rückgang auf die Tilgung von im Rahmen der beiden Programme zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen erworbenen Wertpapieren.

In der Woche zum 30. August 2013 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 190,7 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 43,7 Milliarden € beziehungsweise 15,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 16,1 Milliarden € auf 272,3 Milliarden €.

In der Woche zum 6. September 2013 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,3 Milliarden € auf 212,1 Milliarden €.

In der Woche zum 6. September 2013 führte das Eurosystem keine liquiditätszuführenden Transaktionen im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung)

zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durch. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 1,1 Milliarden € auf 354,1 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 1 Milliarde € auf 920,4 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 16,1 Milliarden € auf 70,4 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) gingen um 13,3 Milliarden € auf 516,1 Milliarden € zurück. Am 4. September 2013 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 97,1 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 95,6 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 190,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen mit einwöchiger Laufzeit wurden in derselben Höhe hereingenommen. Im Lauf der Woche wurden 4,7 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazität** (Aktiva 5.5) betrug 2,2 Milliarden € (gegenüber 0,1 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 79,9 Milliarden € (gegenüber 70,6 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) blieben unverändert bei 250,1 Milliarden €. In der Woche zum 6. September 2013 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 190,7 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 43,6 Milliarden € beziehungsweise 15,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 3,1 Milliarden € auf 269,2 Milliarden €.